



Die Art und Weise, wie Jugendliche ihre Sexualität erleben, ist von zahlreichen kulturellen, gesellschaftlichen und individuellen Faktoren abhängig. Die Aufgabe, eine eigene Identität zu entwickeln bedeutet für sie, sich den vielfältigen Anforderungen und Chancen einer pluralistischen Gesellschaft zu stellen.

Die sexualpädagogische Arbeit der Schwangerschaftsberatungsstellen im Bistum Münster basiert auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes.

Die Angebote wollen Mädchen und Jungen, Frauen und Männer darin unterstützen, sich in ihrem Wert und ihrer Würde zu erfahren. Sie sollen sich ihres Körpers, ihrer Sexualität und ihrer Gefühle bewusst werden und darin bestärkt werden Wünsche, Bedürfnisse, Kompetenzen und Grenzen aufeinander abzustimmen.

Die sexualpädagogischen Angebote bieten Hilfe, die eigene Identität zu entwickeln und zu stärken und dadurch zu einem Leben fähig zu werden, in Verantwortung sich selbst und anderen gegenüber, in Anerkennung von Gleichberechtigung und Toleranz.

Ziel des sexualpädagogischen Angebots ist es, Jugendliche in der selbstbestimmten und verantwortlichen Gestaltung ihrer Sexualität zu unterstützen.

Dazu gehört:

- die Förderung einer positiven und lustvollen Haltung zu Liebe, Erotik und Sexualität
- das Bewusstmachen des Zusammenhangs von Sexualität, Fruchtbarkeit und der Entstehung menschlichen Lebens
- die Vermittlung von Informationen zu Sexualität,
 Empfängnisregelung und Verhütung
- die F\u00f6rderung von Sprach- und Kommunikationsf\u00e4higkeit
- die Auseinandersetzung und Identifikation mit der eigenen Geschlechterrolle
- das Formulieren von Wünschen und Erwartungen an Beziehungen
- das Erkennen vielfältiger Spannungsfelder zwischen Anspruch und Wirklichkeit in Sexualität und Beziehungen
- die F\u00f6rderung von Ich-St\u00e4rke, Selbstbewusstsein, Konflikt- und Durchsetzungsf\u00e4higkeit
- die Auseinandersetzung mit christlichen Orientierungen zur Sexualität



Arbeitsweise und Methoden

Die mehrstündigen bis mehrtägigen Projektveranstaltungen verstehen sich als Ergänzung zur Aufklärung in Elternhaus und Schule.

Unsere Methoden sind vielgestaltig und ganzheitlich ausgerichtet. Wo möglich, arbeiten wir sowohl in geschlechtshomogenen als auch -heterogenen Gruppen.

Um eine offene Auseinandersetzung in geschützter Atmosphäre zu ermöglichen, finden die Veranstaltungen in der Regel ohne Lehrerinnen und Lehrer statt.

Zielgruppen:

- Schulklassen
- Jugendhilfeeinrichtungen
- außerschulische Jugendgruppen
- Firmgruppen

Weitere Angebote:

- Fortbildungen für Lehrer/innen,
 Erzieher/innen u.a. Multiplikatoren/innen
- Elternabende
- Sexualberatung für Jugendliche, junge Erwachsene und Paare
- Onlineberatung

Sexualpädagogische Angebote der katholischen Schwangerschaftsberatungsstellen im Bistum Münster: nordrhein-westfälischer Teil

Ahaus, SkF	Kirchplatz 10 (Matthias-Haus) · 48691 Vreden Tel.: 02564 9328-11
Ahlen, SkF im Kreis Warendorf	Königstraße 8 · 59227 Ahlen Tel.: 02382 88996-0
Bocholt, SkF	Crispinusstraße 9 · 46399 Bocholt Tel.: 02871 25182-10
Coesfeld, SkF	Süringstraße 35 · 48653 Coesfeld Tel.: 02541 9544-0
Dülmen, SkF	Mühlenweg 88 · 48249 Dülmen Tel.: 02594 9505000
Kleve, SkF	Turmstraße 36a · 47533 Kleve Tel.: 02821 75130
Moers, SkF	Haagstraße 30 · 47441 Moers Tel.: 02841 922510
Münster, SkF	Josefstraße 2 · 48151 Münster Tel.: 0251 53009-416
Recklinghausen, CV	Mühlenstraße 27 – Am Prosper-Hospital 45659 Recklinghausen Tel.: 02361 589059
Hamm-Werne, KSD	Roggenmarkt 16 · 59368 Werne Tel.: 02389 925180

CV: Caritasverband

KSD: Katholische Sozialdienste SkF: Sozialdienst katholischer Frauen

Offizialatsbezirk Oldenburg:

Cloppenburg, SkF	Auf dem Hook 8 · 49661 Cloppenburg Tel.: 04471 82430 u. 2302
Delmenhorst, CV	Louisenstraße 27 · 27749 Delmenhorst Tel.: 04221 14949
Oldenburg, SkF	Georgstraße 2 · 26121 Oldenburg Tel.: 0441 25024
Vechta, SkF	Kronenstraße 5 · 49377 Vechta Tel.: 04441 92900
im Kreis Wesermarsch, CV	Viktoriastraße 16 · 26954 Nordenham Tel.: 04731 21481
Wilhelmshaven, CV	Schellingstraße 11c · 26384 Wilhelmshaven



